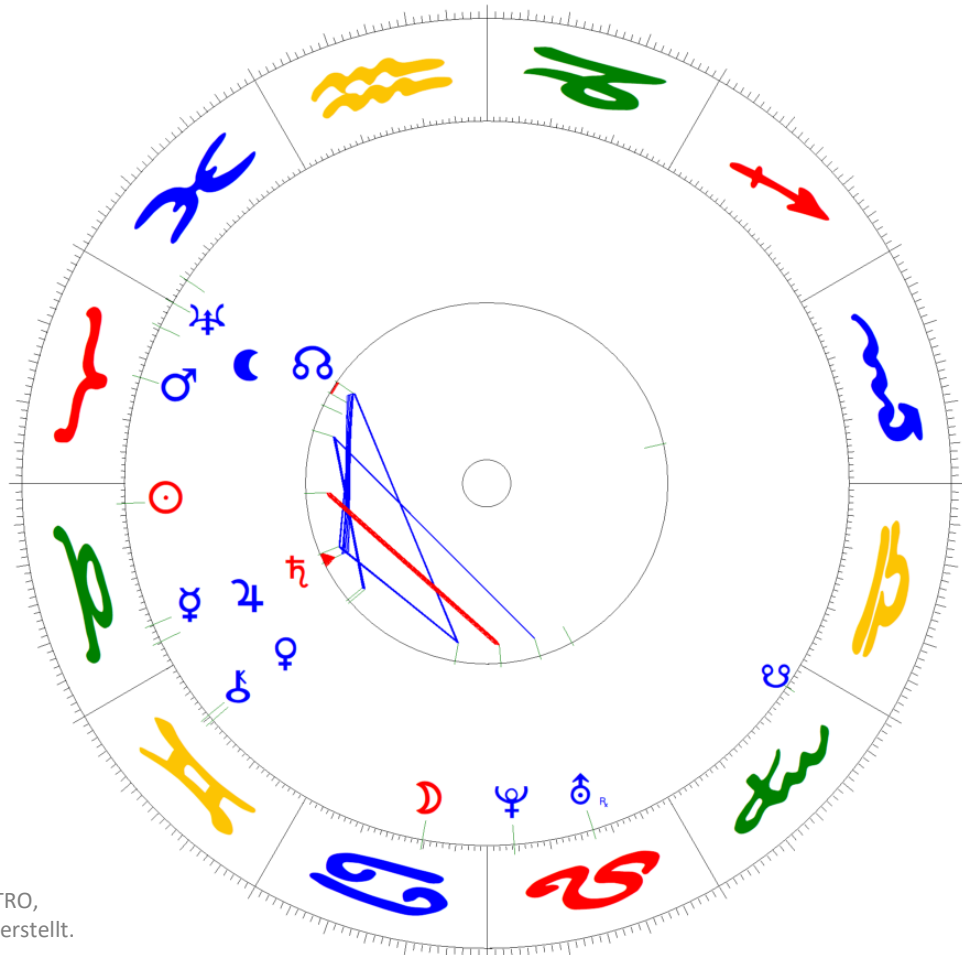


## Jupiter/Saturn-Zyklen

Die Planeten Jupiter sowie Saturn und ihre Zyklen galten in der alten Astrologie als Maßstab, um lange Zeiträume zu klassifizieren. Damals waren die geistigen, nicht mit dem bloßen Auge sichtbaren Planeten noch unbekannt. Die Dauer eines solchen Zyklus, gemessen von einer Konjunktion zur nächsten, beträgt 20 Jahre. Das astrologische Grundprinzip des Planeten Jupiter zeigt sich in Ausdehnung und Wachstum, während die Kern-Symbolik Saturns Struktur, Begrenzung und Ende darstellt.



Die Grafik wurde mit GALIASTRO, der astro-logischen Software erstellt.

Jupiter/Saturn-Konjunktion 1206 in Stier

Innerhalb von 200 Jahren finden die Konjunktionen der beiden Himmelskörper im selben Element statt (Feuer, Erde, Luft, Wasser). Innerhalb von 800 Jahren (4 x 200 Jahre) beginnen sie wieder im selben Element. Vor 800 Jahren ereignete sich im Grunde dasselbe Muster an Zeichenbesetzungen durch die Konjunktionen, wie es momentan erneut stattfindet.

Am Ende des Zyklus der Jupiter/Saturn-Konjunktionen in Erdzeichen kam es zu:

- einer Konjunktion in Luftzeichen (1186 in Waage),
- dann noch einmal zu einer letzten Konjunktion in Erdzeichen (1206 in Stier)
- und anschließend zu den Konjunktionen in Luftzeichen (1226 in Wassermann).

Die Zeichenabfolge zum Ende der aktuellen Erd-Epoche ist exakt die gleiche:

- Jupiter/Saturn-Konjunktion in Luftzeichen (1980 in Waage),
- in Erdzeichen (2000 in Stier)
- endgültig in Luftzeichen (2020 in Wassermann).

1186 befand sich Jupiter/Saturn in Waage, einem Luftzeichen. 1206 in Stier, einem Erdzeichen. Als besondere Aspekte seien für 1206 Parallel-Aspekte der Konjunktion zu Chiron und Uranus sowie die Chiron/Venus-Konjunktion genannt. 1226 fand der Jupiter/Saturn-Zusammenstand in Wassermann, einem Luftzeichen statt. Venus ist Herrscherin des Erdzeichens Stier. Dies könnte als Hinweis auf die plötzlichen und zahllosen Verletzungen sein, die durch Grenz-Verschiebungen/Eroberungen folgen sollten, wie gleich näher erläutert wird.

1206-1227, fast genau in Übereinstimmung mit der Dauer des damaligen Jupiter/Saturn-Zyklus im Erdzeichen, erfolgte die Eroberung weiter Teile Zentralasiens und Nordchinas durch Dschingis-Kahn. Nach ihm übernahmen seine Söhne das Krieg führen und eroberten weiter, bis das Reich irgendwann wieder zerfiel. Siehe dazu auch:

[https://de.wikipedia.org/wiki/Dschingis\\_Khan](https://de.wikipedia.org/wiki/Dschingis_Khan)

Seit alters her wird Landnahme als eine typische Analogie für die Stier/Skorpion-Achse betrachtet.

Ein weiteres Beispiel Jupiter/Saturns in Stier darf in der Konjunktion vom 08.08.1940 gesehen werden. Schon die beiden Achten im Datum scheinen die Symbolik zum 8. Haus Hitlers und dessen Verstrickung mit dem Tod für Viele erahnen zu lassen. Weitere Fakten, die mit der 8 und AH in Verbindung stehen, sind die AchAcht (verheerendes 8,8 cm-Geschütz im 2. Weltkrieg), oder die Ziffern 88, welche in heutigen Nazi-Kreisen als Verschlüsselung für HH (Heil Hitler) gelten. Bekanntlich begann 1939 der zweite Weltkrieg. 1940 trat dieser mit der Eroberung Frankreichs in eine neue Phase ein. Das Wort Blitzkrieg wurde populär. Beim Versuch, Groß-Britannien zu erobern, stieß er allerdings auf unüberwindbaren Widerstand.

Interessant ist in diesem Zusammenhang der Vergleich des astrologischen Ereignisses mit dem Radix Adolf Hitlers. Die Jupiter/Saturn-Konjunktion findet genau auf seiner so bedeutenden Venus/Mars-Konjunktion im 8. Haus nach Vehlow (Transformation, Macht, Tod) seines Radix in Konjunktion mit dem Fixstern Menkar statt. Diesem Fixstern im Kiefer des Seemonsters wird eine Saturn-Natur zugeschrieben. Es besteht die Gefahr von den eigenen Begierden verschlungen zu werden, was mit Venus/Mars in 8 eine große Herausforderung darstellt. Obendrein befindet sich Saturn Radix im 4. Haus und Spiegelpunkt zu Venus/Mars.

Dazu kommt, dass, wenn man das Sonnenhoroskop betrachtet, Venus/Mars Radix auf der Spitze vom 1. zum 2. Sonnenhaus zu finden sind. Die starke Intention, sich künstlerisch oder erotisch auszudrücken wird konsequent blockiert (Saturn in 11 Radix, Nähe MC). So entsteht ein ungeheurer Drang, sich Dinge einzuverleiben, um Macht zu gewinnen (z.B. Länder, Venus/Mars Spitze 2. Sonnenhaus, Sonne in Stier), notfalls wird dabei über Leichen gegangen. In der Summe aller dieser Faktoren mag einem das Wort Blutdurst in den Sinn kommen. Ferner befindet sich Saturn im 4. Sonnenhaus und die Sonne im 7. Haus Radix. Betrachtet man die Sonne als Mitte des 1. Hauses, ist Saturn im 4. Sonnenhaus und umgekehrt Sonne im 10. Saturnhaus konstelliert. Vereinbarungen sind gegenstandslos, es wird konsequent alles den eigenen zwanghaften Wünschen (Venus/Mars in 8) untergeordnet, was insbesondere die Öffentlichkeit betrifft

Selbstverständlich sind derartig groteske Entsprechungen, wie sie von diesem Individuum verkörpert wurden, niemals auf eine bestimmte Person zu projizieren. Dazu müssen sich immer noch zusätzliche, äußerst ungünstige Faktoren ergeben.

Letztlich ist die Jupiter/Saturn-Konjunktion in Hitlers 8. Radix-Haus, verbunden mit den entsprechenden Radix-Konstellationen, auch für seinen Untergang relevant. Alle extremen Charaktermerkmale werden aufgewühlt und führen zu seinem absehbaren Ende. Auf persönlicher Ebene ist es erfahrungsgemäß äußerst aufschlussreich das eigene Radix in Bezug zu Epochenkonstellationen zu setzen. Eine versierte Astrologin oder ein versierter Astrologe können dabei wertvolle und aufbauende Unterstützung leisten.

Die Grafik wurde mit [GALIASTRO](#), der astro-logischen Software erstellt.

Auch auf:

<https://www.sternenstein.com/edition/epochen-konstellationen/>

[www.facebook.com/astrozeit](http://www.facebook.com/astrozeit)